

KAUSA Servicestelle Mecklenburg-Vorpommern „Bildungshungrig“, ein Erfahrungsaustausch für junge Frauen und Mütter, mit und ohne Migrationshintergrund am 19.04.2018

In Zusammenarbeit mit unserem Kooperationspartner der Stadt Waren (Müritz) – Demokratie leben, entwickelten wir ein Instrument zur Verbesserung der soziokulturellen Integration.

Es geht uns hier hauptsächlich um die Zielgruppe junger Frauen und Mütter mit und ohne Migrationshintergrund. Für weibliche Migranten aber auch Einheimische besteht die Möglichkeit sich zu Themen wie Familie, Bildung, Partizipation und Engagement zu informieren und bei einem gemeinsamen Frühstück zu vernetzen.

Unsere Netzwerkpartner informierten die Frauen in ihren Bereichen und so konnten sie sich zur ersten Veranstaltung anmelden.

11 Frauen folgten der Einladung und wir konnten uns in der Zeit von 09:00 Uhr bis 12:30 Uhr näher kennenlernen und zu unterschiedlichen Themen austauschen. Dieser erste Termin war sehr wichtig. In einer kleinen Vorstellungsrunde beim gemeinsamen Frühstück sprachen die Teilnehmerinnen über ihre Probleme und Sorgen und hatten viele Fragen. Wir haben uns sehr über diese offene und herzliche Atmosphäre gefreut und können so inhaltsmäßig die nächsten Treffen planen und die entsprechenden Referenten/innen einladen.

Das nächste Treffen wurde für den 01. Juni 2018 vereinbart.





Gefördert als JOBSTARTER plus-Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und des Europäischen Sozialfonds.